



SPM
MISSION



Pierre und Simonetta Tami – seit 30 Jahren für die SPM in Kambodscha

Pierre und Simonetta Tami haben ihre Wurzeln in der Pfimi in Arbedo TI. Vor über 30 Jahren kamen sie nach Kambodscha, als dort Bürgerkrieg herrschte. Ihre Leidenschaft ist es, Jugendlichen und Frauen dieses Landes einen Start in die Selbstständigkeit zu ermöglichen. Pierre ist der Gründer der Shift360 Foundation, der Academy of Culinary Arts Cambodia und Hagar International. Darüber hinaus ist er persönlicher Berater des Premierministers von Kambodscha, Mitglied der International Chamber of Cambodia (IBC) und der Schwab Foundation des World Economic Forum.

Seit 3 Jahren unterstützt Sarah Barickman von der Pfimi Thun als Verantwortliche des Cambodian Christian Business Network diese Arbeit. Sie arbeitet ausserdem als Beraterin für humanitäre Organisationen. Ihr Schwerpunkt liegt darin, Menschen in Organisationen – seien es NGOs, Unternehmen oder Kirchen – zu befähigen, ihr Potenzial auszuschöpfen und ihre Identität in Gott zu entdecken.



Es war ihr Traum,
eine professionelle
Köchin zu werden.



Academy of Culinary Arts

Cambodia

Die Academy of Culinary Arts Cambodia ist die erste kulinarische Akademie ihrer Art in Kambodscha mit einem internationalen Gastfreundschaft-Curriculum. Durch die Zugehörigkeit zur Schweizerischen Hotelfachschule Luzern (SHL) wurde das Curriculum der Akademie in enger Zusammenarbeit mit SHL entwickelt um sicherzustellen, dass in der kulinarischen und gastgewerblichen Ausbildung Schweizer Standards eingehalten werden.

Der «Naomi Tami Scholarship Memorial Fund» wurde von der Familie Tami ins Leben gerufen als Andenken an Naomi Laura Tami, welche 2013 im Alter von nur 23 Jahren starb. Ganz im Sinne von Naomis Lebenslust und Leidenschaft bietet er Studenten mit finanziellen Schwierigkeiten die Möglichkeit eines Studium an der Academy of Culinary Arts.

Zeugnis von Socheata

Bevor sie die Academy of Culinary Arts of Cambodia (ACAC) besuchte, wuchs Socheata bei ihrer Mutter und Grossmutter in Siem Reap im Norden Kambodschas auf. Sie hatten Mühe ein Einkommen zu generieren, um genug Essen zu haben. Während sie bei einer humanitären Organisation lebten, beobachtete sie die Köche bei der Arbeit und liess sich von ihnen inspirieren. Es war ihr Traum, eine professionelle Köchin zu werden und nicht nur Khmer-, sondern auch internationales Essen zubereiten zu können. Sie erfuhr von der Academy of Culinary Arts und ihrer qualitativ hochwertigen Ausbildung und beschloss, sich zu bewerben.

Nach dem Abitur zog sie nach Phnom Penh und begann ihr Studium. Sie lernte die verschiedenen

Die Mitglieder kommen aus unterschiedlichen Branchen wie Bildung, Lebensmittel- und Getränkehandel, Gesundheit, Kosmetik.

Küchen kennen, Lebensmittelhygiene, Einkauf, Buchhaltung, Speisekarten und vieles mehr. Sie entdeckte auch ihre Leidenschaft für Backwaren. Nicht nur ihre erlernten Fähigkeiten nahmen zu, sie wuchs auch in ihrer Persönlichkeit. Vorher war sie schüchtern und redete nicht viel, aber mit der Zeit entwickelte sie den Mut, Neues auszuprobieren und ihre Begabung mit anderen zu teilen. Sie trieb sich selbst an, um ihre Ziele zu erreichen und wurde motiviert, hart zu arbeiten. Nach ihrem Abschluss möchte sie ihr eigenes Geschäft eröffnen und Essen für Reiche und Arme kochen.

Christliches Business Netzwerk

Pierre und Sarah arbeiten zusammen im Cambodian Christian Business Network (CCBN). Die CCBN ist eine Vereinigung, welche in den Aufbau gesunder und erfolgreicher christlicher Unternehmen investiert, damit diese nachhaltig und wirkungsvoll der Gemeinschaft dienen können. Es ist das erste und einzige registrierte, christliche Geschäftsnetzwerk in Kambodscha und bietet Business-Training, monatliche Meetings, Konferenzen und Vertiefungs-Workshops an.

Dessen Mitglieder profitieren vom Networking, Coaching und den Fachtrainings, aber auch von der Beratung und Inspiration durch die eingeladenen Referenten. Die Mitglieder kommen aus

raum,
onelle
den ...

unterschiedlichen Branchen wie Bildung, Lebensmittel- und Getränkehandel, Gesundheit, Kosmetik. Sie schätzen diese Gemeinschaft, welche von einem einigenden Glauben an Gott zusammengehalten wird.

Zeugnis von einem Mitglied von CCBN

Karona Than ist seit mehreren Jahren Teil des CCBN und gehört nun dem Planungskomitee an. Sie leitet ein Unternehmen, welches Spielplätze, Fussböden und Sportgeräte in Schulen, Einkaufszentren und Wohnanlagen installiert.

Zahlreiche Unternehmensbereiche verloren während der Pandemie viel Geld und viele Kunden. Viele konnten einen Konkurs nicht abwenden. Karonas Geschäft war eines der wenigen, welches aufgrund von COVID-19 tatsächlich florierete. Da viele Schulen und Geschäfte geschlossen waren, nutzten die Manager die Gelegenheit, Renovierungsarbeiten ausführen zu lassen und beauftragten Karonas Team mit der Installation verschiedener Geräte. So erhielt sie während dieser Zeit immer mehr Projekte und konnte ihr Geschäft ausbauen.

Trotz den Schwierigkeiten während des Lockdowns, den Krankheitsausfällen und anderer Herausforderungen vertraute sie auf Gott, dass er sich um sie und ihr Geschäft kümmern wird.

Rückblickend ist sie dankbar, was Gott in ihrem Leben getan hat und für die Versorgung während der Krise.

Obwohl dieses Volk in der Vergangenheit viel Leid und Traumata erleben musste und nun aufgrund der Pandemie noch mehr in Schwierigkeiten steckt, setzt Gott seinen Plan nach wie vor souverän um und führt es in eine bessere Zukunft.

Sarah Barickman



Rund **CHF 170.-** kostet der monatliche Beitrag für ein Vollstipendium an der Academy of Culinary Arts of Cambodia (ACAC).

Spenden für «Greater Mekong»:
**Schweizerische Pfingstmission,
Missionskasse, 8057 Zürich
PC-Konto 80-37381-7
IBAN: CH11 0900 0000 8003 7381 7
(Vermerk:
Greater Mekong Subregion)**
Weitere Informationen unter:
www.pfingstmission.ch/mission